



Das begeisterte Team der Praxis Gottet von rechts: Stephan, Muriel und Yves Gottet, Desirée Partsch, Arbenita Gashi, Michaela Schwarz, Fabienne Molinari, Sabrina Honegger und Tanja Waser. Es fehlt Kathrin Losoda.

Bild: Lis Glavas

Ganz leise stolz auf Erreichtes

Bremgarten: Neues Kapitel in der 71-jährigen Geschichte der Zahnärztfamilie Gottet

1938 eröffnete Louis Gottet an der Antonigasse 12, heute Praxis Dr. Lüthy, seine erste zahnärztliche Wirkungsstätte. Zehn Jahre später erfolgte der Transfer an die Zugerstrasse 9. Im gleichen Haus war schon seit 1928 der zahnärztlichen Kunst gefrönt worden.

Als sich Jahrzehnte nachher unsere Tochter Muriel und Yves-Lucien, ihr Ehepartner, dem gleichen Metier verschrieben, wurde es eng, zu eng in den alten Mauern, was unsere Absicht erst recht förderte, etwas auf die Beine zu stellen, das die aktuellsten Errungenschaften der Zahnmedizin widerspiegeln möge.

Dank dem nimmermüden Team

Und spiegeln tut sich ein sehr gelungenes Werk, das architektonisch und ergonomisch Zeichen setzt, im klaren Wasser, das den Patienten einlädt,

seine dentalen Sorgen zu vergessen. Zu danken gilt es allen Beteiligten: Paolo Fuchs, dessen Vater selbst Zahnarzt war, für seine funkelnden Ideen, seinem nimmermüden Team, allen engagierten Planern und Handwerkern, die, zuerst erstaunt ob vielen ihnen noch unbekanntem innovativen Ideen, bald stolz gemeinsam nach Lösungen suchten.

Es liegt laut Standesordnung dem Rechtsempfinden eines Zahnarztes fern, Eigenwerbung zu zelebrieren. Darum möchte ich nur – aus zum Teil bereits erschienenen Artikeln – Bemerkungen von deren Verfassern weitergeben und Aussprüche von Besuchern zitieren, mich also vor eigenen Gedanken hüten.

Aus Dentalworld Nr. 1, 2009, aus der Feder von Ursula Pinheiro-Weber unter dem Titel «Digitaler Komfort und Charme»: Eine Zahnarztpraxis sollte technisch ausgeklügelt sein und

für das Wohlbefinden des Praxisteams und der Patientinnen und Patienten sorgen. Die Praxis in Bremgarten erfüllt höchste technische Ansprüche und bietet gleichzeitig viel Raum für sehr angenehmes Arbeiten.

Yves Gottet ist neben seiner zahnärztlichen Tätigkeit der gewiefte Techniker. Dies ist nötig, da die Praxis total vernetzt ist und über eines der grössten Netzwerke in einer Schweizer Privatpraxis verfügt. Faszinierend die riesige technische Anlage im Keller. Was digital machbar ist, läuft digital: In jedem Raum sind Musik, Licht sowie Heizung und Kühlung digital steuerbar. Aus jedem Winkel der Praxis sind Röntgenbilder, die ganze Patientenverwaltung abrufbar.

Die Begeisterung aller Behandelnden und Mitarbeitenden ist gross, sie wirkt auf die Stimmung im Haus. Ob Lehrtochter, erfahrene Dentalassis-

tentin, auf diverse Sparten der Zahnmedizin spezialisierter Zahnarzt oder Kieferorthopädin: Sie alle helfen mit, die Ruhe und die friedliche Stimmung im Haus zu gestalten.»

Anna-Christina Zysset von den Schweiz. Monatsschriften für Zahnmedizin schreibt: «Vom ehemaligen Präsidenten der Schweizerischen Gesellschaft für die Betreuung Behinderter und Betagter, Stephan Gottet, erfragte ich die Anforderungen an ein Gebäude im Hinblick auf betagte und behinderte Patientinnen und Patienten. Er antwortete: Übersichtliche Strukturen, Helligkeit, keine Enge. Rollstuhlgängigkeit, keine Stufen, Parkplätze, alles auf einer Ebene. Einfache Farbgebung, keine barocke Scheinwelt. Beruhigende Wirkung durch das Wasser. Ebenso die monochromen Bilder und die im Wasser sich reflektierende Skulptur von Gottlieb Soland.»

Robert Bamert, Stadtmann, neben überschwänglichen Glückwünschen: «Ein architektonisches Highlight an der südlichen Einfallachse unserer Stadt, mögen andere folgen.»

Manfred Breitschmid, Stiftungsleiter der St. Josef-Stiftung: «Wir sind stolz, dass viele Anregungen von uns beim Bauen eingeflossen sind und so auch den Schwächsten unserer Gesellschaft zupass kommen.»

Auf eine etwas maliziöse Anfrage: «Wem gehört die Praxis, Ihnen, der Bank oder...?» eine klare Antwort: den Patienten!

Wir, die Bauherrschaft, Jeannette und Stephan Gottet, sind ganz leise stolz auf das Erreichte. Stolz auf die Treue unserer Patienten, zuversichtlich stolz auf Muriel und Yves Gottet, auf alle unsere Mitarbeiterinnen, auf das ganze Team, das auch alle Hilfesuchenden mit einschliesst.

Stephan Gottet

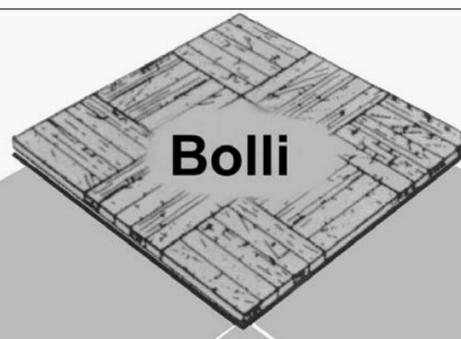
Baumalerei Spritzwerk

Dekorative Maltechniken

Industrie Fischbacherstrasse
5620 Bremgarten
Telefon 056 633 54 66
Telefax 056 631 62 33

erni-ag.baumalerei@bluewin.ch
www.erniagbaumalerei.ch

ERNI AG
Rolf Erni Eidg. dipl. Malermeister



Ich danke der Bauherrschaft
für den geschätzten Auftrag

Ihr Fachmann für Parkettarbeiten

Markus Bolli, 8700 Küsnacht
044 910 05 33



Guido Meier AG

Hauptstrasse 4
5444 Künten

- Holzbau
- Elementbau
- Innenausbau
- Küchen
- Parkett
- Treppenbau
- Renovationen
- Generalbau

Tel.: 056/485 88 11
Fax: 056/485 88 10
E-mail: info@guidomeierag.ch
Internet: www.guidomeierag.ch

KOLLER
HEIZUNG·SANITÄR

ALOIS KOLLER AG
Wohlerstrasse 43A · 5620 Bremgarten
T: 056 648 70 70 · F: 056 648 70 71
www.aloiskollerag.ch

- HEIZUNG** Oelfeuerungsanlagen, Wärmepumpenanlagen, Solaranlagen, Pelletheizungen, Industrieheizungen, Service und Beratung
- SANITÄR** Wohnungsbau, Gewerbe- und Industriebau, Netzwasserleitungen, komplett-Badumbauten, Schwimmbadanlagen, Wassertechnik, Service und Beratung
- PLANUNG** Berechnung und Planung von haustechnischen Anlagen, Fachkoordinationen und Beratung

hubschmid

Hubschmid AG, 5524 Nesselbach
Kies – Mörtel – Mulden – Erdbau – Rückbau

hubschmid
www.hubschmid-ag.ch

056 619 14 41
Muldenservice

PLANUNG - GESTALTUNG - AUSFÜHRUNG - PFLEGE - UNTERHALT

MÜLLER
GÄRTEN

WIR DANKEN DER BAUHERRSCHAFT FÜR IHREN AUFTRAG UND
GRATULIEREN ZUM GELUNGENEN NEUBAU

Mario Müller - Eidg. Dipl. Gärtnermeister Gartengestaltung Tel 056 631 93 94 mario@mueller-gaerten.ch